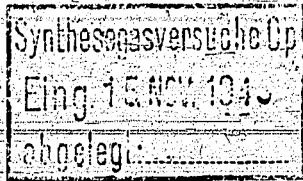


300000231

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT

Ludwigshafen a/Rh., den 22. Juli 1943

St/Sp.



Unser Zeichen: O.Z. 14333.

1928A-30

Lösungsmittel für Acetylen.

Bekanntlich ist Aceton ein gutes Lösungsmittel für Acetylen, insbesondere unter Druck, weshalb es meist zur Aufbewahrung von Acetylen in Stahldruckflaschen verwendet wird. Es hat aber den Nachteil eines hohen Dampfdrucks, sodass es beispielsweise bei der Entnahme von Acetylen aus Stahldruckflaschen zum grossen Teil mit diesem entweicht und daher verloren geht.

Es wurde nun gefunden, dass Lactone, insbesondere γ -Butyrolacton, ein gutes Lösungsvermögen für Acetylen haben. Sie sind dem bisher hierfür gebräuchlichen Aceton darin überlegen, dass infolge ihres hohen Siedepunkts -beispielsweise siedet γ -Butyrolacton bei 204° und erstarrt bei -40° - aus ihren Lösungen das Acetylen einfacher und in viel reinerer Form gewonnen werden kann als aus Acetonlösungen, weil das Lösungsmittel in erheblich geringerem Masse zusammen mit dem Acetylen entweicht. Bei der Verwendung von Lactonen zum Lösen von Acetylen in Gasdruckflaschen, wobei auch die üblichen porösen Füllkörper mitverwendet werden können, bedeutet dies, dass ein Nachfüllen von Lösungsmittel erst nach langem Gebrauch der Druckflaschen erforderlich ist.

Wegen ihres hohen Siedepunkts und ihres guten Lösevermögens sind die Lactone ferner zum Auswaschen von Acetylen aus Gasgemischen wie sie beispielsweise bei der Behandlung von gasförmigen aliphatischen gesättigten Kohlenwasserstoffen im elektrischen Lichtbogen entstehen, geeignet.

Patentanspruch:

Die Verwendung von Lactonen, insbesondere von γ -Butyrolacton, als Lösungsmittel für Acetylen.